

Biografiearbeit - Vertiefungsworkshop (online)

Dass Biografiearbeit, der angeleitete Rückblick auf die Lebensgeschichte, einen positiven Effekt auf das Wohlbefinden hat, ist durch zahlreiche Studien belegt.

Der Grundlagen-Workshop zur Biografiearbeit hat theoretisch und praktisch in das Thema eingeführt und einen Überblick geboten, wo Biografiearbeit angeboten wird und wie sich diese von anderen Zugängen unterscheidet.

Der Vertiefungsworkshop gibt Teilnehmenden, die den Grundlagen-Workshop besucht haben, weitere Methoden an die Hand. Ein zentrales Thema der Biografiearbeit, die Familiengeschichte, wird dabei im ersten Teil vertieft. Im zweiten Teil werden Varianten von bereits bekannten biografischen Methoden erläutert und neue Techniken vorgestellt, mit denen in der Biografiearbeit die Gegenwart und die Zukunft in den Blick genommen werden können. Die Methoden werden praktisch eingeübt und sowohl wissenschaftliche Forschungsergebnisse referiert als auch grundlegende Techniken für die praktische Arbeit vorgestellt. Zudem besteht die Möglichkeit, während des Workshops eigene Fälle oder Konzepte der Biografiearbeit vorzustellen und im Rahmen einer Intervention zu beleuchten.

Abschließend wird gezeigt, wie in der Biografiearbeit - und in der Ausbildung - der Abschied voneinander gestaltet werden kann.

Inhalte

Teil I

- Nachdenken über (die eigene) Familiengeschichte
- Genogrammarbeit
- Familiengeschichte in Deutschland und Europa: Belastungen durch Nationalsozialismus und Weltkrieg
- Kriegskinder, Kriegsenkel und Kriegsurenkel – transgenerationelle Weitergabe von Traumata?
- Familiengeschichte schreibend begreifen
- Vorstellen eigener Fälle/ Intervention

Teil II

- Säulen der Identität
- Visionsarbeit
- Praxiswerkstatt: Vorstellen eigener Konzepte oder eigener Fälle/ Intervention
- Den Abschied gestalten

Ziele

- Vertiefung Biografiearbeit - Arbeiten mit der Lebensgeschichte
- Kennenlernen und Einüben weiterer grundlegender Methoden und Techniken
- Kennenlernen zentraler wissenschaftlicher Forschungsergebnisse zur Familiengeschichte
- Schulung der eigenen Reflexionsfähigkeit
- Implementieren der neuen Methoden in die eigene Berufstätigkeit
- Reflexion der eigenen Arbeit mit Lebensgeschichten

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Theoretische Vertiefungen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Praktische Übungen
- Praxiswerkstatt/Intervision
- Reflexion und Diskussion im Plenum

Dozentin

Prof'in. Dr. Karin Orth



Historikerin

Forschung, Lehraufträge, Coaching, Biografiearbeit
Coaching und Beratung, Personzentrierte Gesprächsführung, Moreno-Pädagogik, Supervision,
Krisenbegleiterin

www.karin-orth.de

Termine & Kosten

Termine

Das Seminar findet im Online-Format statt.

Teil I

Do, 15.09.2022

Fr, 16.09.2022

Teil II

Do, 13.10.2022

Fr, 14.10.2022

Seminarzeiten

Do, 10.00 - 18.00 Uhr

Fr, 09.00 - 15.00 Uhr

Kosten

700 € Berufstätige

500 € Studierende (**mit Studierendenbescheinigung in Vollzeit**)

Hinweis für Studierende

Diese Veranstaltung kann an der Pädagogischen Hochschule Freiburg in einigen Studiengängen im Rahmen der Regelung zur Anerkennung von Prüfungsleistungen angerechnet werden.

Ein Antrag auf die Bildungsprämie von bis zu 500 € kann gestellt werden.

Bitte informieren Sie sich unter: www.bildungspraemie.info

Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der EU gefördert.

Veranstaltungsort & Kontakt

[Veranstaltungsort](#)

[Kontakt](#) - bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an andrea.munding@akademie.wi-ph.de

Teilnahmebescheinigung

Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt.

Hinweis für Studierende

Diese Veranstaltung kann an der Pädagogischen Hochschule Freiburg in einigen Studiengängen im

Rahmen der Regelung zur Anerkennung von Prüfungsleistungen angerechnet werden.

Anmeldung

[Nach oben](#)